

| | |
|--|-----------|
| Technische Informationen..... | 2 |
| Wichtiger Hinweis..... | 2 |
| Inhalt der Verpackung..... | 3 |
| Einführung..... | 4 |
| Betrieb..... | 4 |
| Technische Informationen..... | 4 |
| Kurzanleitung..... | 5 |
| Einrichtung..... | 6 |
| Allgemeine Informationen..... | 6 |
| Abonnements und SIM-Karten..... | 6 |
| Vorbereiten der SIM-Karte..... | 7 |
| Einsetzen der SIM-Karte..... | 8 |
| Installieren der GSM-Antenne..... | 8 |
| Anschluss der Heizgeräte 22Dt/GB, 30Dt/GB, 40Dt, 26CC und 40CC ... | 8 |
| Anschluss von Heizgeräten 1800t, 2000t und 2400t..... | 9 |
| Anschluss an das Bedienfeld des Heizgerätes..... | 10 |
| Relais..... | 10 |
| Dateneingabe..... | 10 |
| Stromquelle..... | 10 |
| Vorbereitungen für die Inbetriebnahme..... | 11 |
| Starten..... | 11 |
| GSM-Signale..... | 11 |
| Operation..... | 12 |
| Fernsteuerung über einen Webbrowser..... | 12 |
| Unterstützte Browser..... | 12 |
| Registrierung..... | 12 |
| Einstellungen..... | 15 |
| Heizungseinstellungen..... | 15 |
| Panel-Einstellungen..... | 17 |
| Benutzereinstellungen..... | 18 |
| Verwenden Sie..... | 19 |
| Einschalten und Ausschalten der Heizung..... | 20 |
| Einstellen der Heizungstemperatur..... | 20 |
| Fernsteuerung durch Textnachrichten..... | 22 |
| Steuerelemente..... | 22 |
| Steuerbefehle..... | 22 |
| "W" - Wallas Heizungssteuerung..... | 22 |
| Andere Befehle..... | 23 |
| "S"-Status..... | 23 |
| Anschlüsse für ein Wallas-Heizgerät..... | 23 |
| Häufig gestellte Fragen..... | 23 |
| Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (Reset)..... | 24 |
| Wartung..... | 25 |
| Wartung..... | 25 |
| Elektrische und elektronische Altgeräte..... | 25 |
| Haftungsausschluss..... | 26 |
| Eingeschränkte Garantie..... | 26 |

Technische Informationen

Wichtiger Hinweis

- Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch.
- Achten Sie auf alle Warnhinweise.
- Setzen Sie das Gerät weder Wasser noch Feuchtigkeit aus.
- Reinigen Sie das Gerät durch vorsichtiges Abwischen mit einem trockenen Tuch.
- Beachten Sie die Montageanleitung.
- Verwenden Sie nur Zubehör, das von Wallas-Marin Oy empfohlen wurde.
- Öffnen Sie das Gerät nicht und versuchen Sie nicht, es zu reparieren, wenn eine Störung auftritt. Alle Reparaturen müssen von einem autorisierten Serviceanbieter durchgeführt werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Händler.



Setzen Sie das Gerät NICHT dem Wasser aus und bewahren Sie es nicht in Wasser und andere Flüssigkeiten können zu Fehlfunktionen führen. Die Garantie umfasst nicht Schäden dieser Art. Das Gerät ist für den Innenbereich und für trockene Umgebungen bestimmt.



Öffnen Sie das Gerät im Falle einer Störung nicht. Dies führt zur Ungültigkeit der Garantie.



Das Gerät ist ferngesteuert und funktioniert in LTE/4G Netzwerk. Das Gerät kann verwendet werden, wenn es in einem Bereich mit Netzabdeckung ist.

Inhalt der Verpackung

| | |
|---------|---|
| 4430A | |
| 1 Stück | LTE/4G-Fernsteuerung |
| 1 Stück | LTE/4G-Fernsteuerantenne |
| 1 Stück | Anschlusskabel |
| 1 Stück | Montagewinkel, schwarz |
| 1 Stück | Zubehörtasche |
| 2 | Stück Befestigungsschraube 4,2 x 13 |
| 1 Stück | Installations-, Betriebs- und Wartungsanweisungen |

Einführung

Der Fernstarter **4430** ist für die Kommunikation von Daten über ein LTE/4G-Netz vorgesehen. Das Gerät ist für die Fernsteuerung von Heizgeräten vorgesehen. Das Gerät kann zum Starten und Stoppen der Heizung, zur Anpassung der Thermostateinstellungen (Temperatur) und zur Überwachung der Akkuspannung und der Temperatur der beheizten Räumlichkeiten verwendet werden. Typische Anwendungsbereiche sind das Ein- und Ausschalten von Boots- und Hüttenheizungen sowie die Kontrolle von Temperatur und Betriebsspannung. Die Fernsteuerung des Geräts erfolgt mit einem PC über die gängigsten Webbrowser oder über Smartphones. In einem Gebiet mit LTE/4G-Netzabdeckung kann das Gerät auch über Textnachrichten in einem GSM-Netz gesteuert werden.

Betrieb

Das Gerät wird über ein Webbrowser-Programm (LTE/4G) oder über Textnachrichten (GSM) gesteuert. Die Steuerung des Heizgerätes über einen Webbrowser erfolgt auf die gleiche Weise wie über das Bedienfeld des Heizgerätes. Zusätzlich zu den Signallampen zeigt das virtuelle Panel im Browser die Akkuspannung und die Raumtemperatur (°C / F) an. Bei der Abfrage von Statusdaten außerhalb des LTE/4G-Netzes werden Informationen über alle Einstellungen in einer Klartextmeldung mitgeteilt. Die Rückmeldung erfolgt in englischer Sprache.

Für die Datenübertragung benötigt der Fernstarter mindestens GSM-Netzabdeckung. Bei schlechter Netzabdeckung empfehlen wir die Verwendung einer externen Antenne. Die Stärke des Signals wird durch die LED-Leuchten des Fernstartgeräts angezeigt. Grünes Licht bedeutet gutes Signal, rotes Licht bedeutet schlechtes Signal, und wenn kein Signal vorhanden ist, ist das Licht aus. Die LED-Leuchte blinkt einmal alle ca. 10 Sekunden. Wenn ein Textbefehl empfangen wird, bleibt die LED-Leuchte für 1-2 Sekunden grün.

Technische Informationen

| | |
|---------------------------|---|
| Typ | 301-0341V10 |
| Modem | LTE Klasse M1. LTE- FDD:B1/B2/B3/B4/B5/B8/B12/B13/B14/B18/B19/B20/B25/B26/B27/B28/B66/B85 |
| Strom | 20 / 23 dBm |
| SIM-Karte | Mini-SIM, Push-Typ |
| Fall | IP-Klasse: IP20 |
| Antenne | GSM LTE-Antenne mit MMCX-Anschluss |
| Betriebsspannung | 7,0 VDC - 32,0 VDC Mindestens 1 A, Betriebsleistung mindestens 1 W |
| Stromverbrauch | Durchschnitt: 20 mA, 12 V DC Relais: Jedes für 32 mA, 12 V DC |
| Relais | 5 A, 50 V |
| Messungen | 20 x 106 x 60 mm |
| Gewicht | 80 g |
| Betriebstemperatur | -20 - +40 °C |
| Wartungstemperatur | -30 - +50 °C |
| Luftfeuchtigkeit | < 93 % RH |

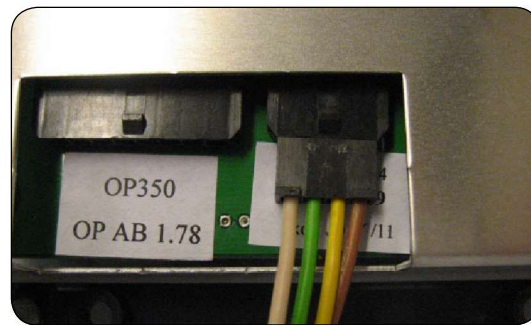
Kurzanleitung

1. Schalten Sie den Hauptstrom des Heizgeräts aus (ziehen Sie das Akkukabel ab).
2. Überprüfen Sie auf der Webseite remote.wallas.fi, ob der Betreiber der SIM-Karte in der Liste der getesteten Betreiber enthalten ist.
3. Prüfen Sie, ob die PIN-Code-Abfrage der SIM-Karte deaktiviert ist.
Deaktivieren Sie sie gegebenenfalls.
4. Installieren Sie die Mini-SIM-Karte in der Fernbedienung



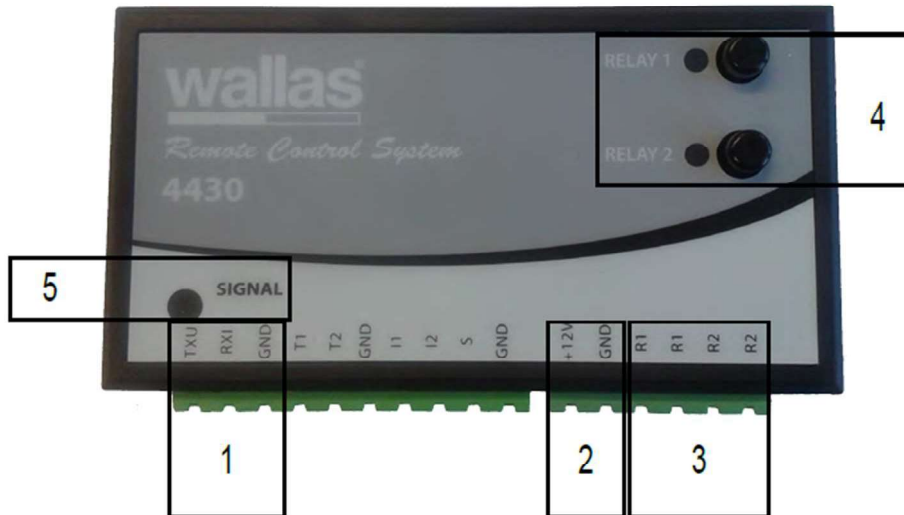
GSM-
Antennenschnittstelle

5. Schließen Sie die Fernbedienung an den Betriebsschalter des Heizgerätes an.



6. Installieren und Anschließen der Antenne
7. Hauptstromschalter des Heizgerätes
8. Vergewissern Sie sich, dass die grüne LED-Lampe im Abstand von 10 Sekunden zu blinken beginnt.
9. Registrieren Sie sich als Benutzer auf der Webseite remote.wallas.fi, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen
10. Speichern Sie die Steuerseite als Lesezeichen (bitte bestätigen Sie Ihr Passwort), dies erleichtert die Benutzung der Fernbedienung

Allgemeine Informationen



- 1) Datenkommunikation serieller Anschluss
- 2) Stromversorgungseingang (Heizgeräte **1800t**, **2000t** und **2400t**)
- 3) Relaisausgang
- 4) Die Tasten und die LED-Leuchte melden die Aktivierung an Ort und Stelle.
- 5) LED-Leuchte zur Anzeige des Signalstatus.

Abonnements und SIM-Karten

Die gesamte Datenkommunikation findet in einem LTE/4G-Netz statt. Um mit dem Gerät zu kommunizieren, muss eine SIM-Karte in das Gerät eingesetzt werden. Das Gerät akzeptiert SIM-Karten verschiedener Betreiber, die Liste der zugelassenen/geprüften Betreiber ist auf der Webseite remote.wallas.fi verfügbar. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler nach geeigneten SIM-Karten, da es eine Reihe verschiedener SIM-Karten gibt.

Anmerkung:

Es ist ratsam, eine monatlich zu bezahlende SIM-Karte mit Datenübertragungsfunktionen für Ihr Gerät zu erwerben.

Wenn Sie Prepaid-SIM-Karten verwenden, vergessen Sie nicht, diese wieder aufzuladen, wenn das Guthaben bald aufgebraucht ist. Das **4430** funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn die SIM-Karte nicht korrekt verwendet wird.

Vorbereiten der SIM-Karte

Beim 4430 muss die PIN-Code-Abfrage der SIM-Karte ausgeschaltet sein.

Deaktivieren der Funktion zur Abfrage des PIN-Codes.

1. Legen Sie die SIM-Karte in Ihr Mobiltelefon ein.
2. Aktivieren Sie das Telefon und geben Sie den PIN-Code ein.
3. Gehen Sie zu den Sicherheitseinstellungen des Telefons und deaktivieren Sie die Funktion zur Abfrage des PIN-Codes. Ausführlichere Anweisungen finden Sie im Benutzerhandbuch des Telefons.

Bei einigen SIM-Karten ist die Funktion zur Abfrage des PIN-Codes nicht aktiviert, was bedeutet, dass die Karte einsatzbereit ist.

Einsetzen der SIM-Karte

1. Stellen Sie sicher, dass der **4430** nicht über ein Kabel mit dem Betriebsschalter verbunden ist.
2. Ort die Karte in die Position siehe auf die Abbildungen.



GSM-
Antennenschnittstelle

3. Schieben Sie die SIM-Karte in den Kartensteckplatz. Ein Klicken zeigt an, dass die Karte eingerastet ist.

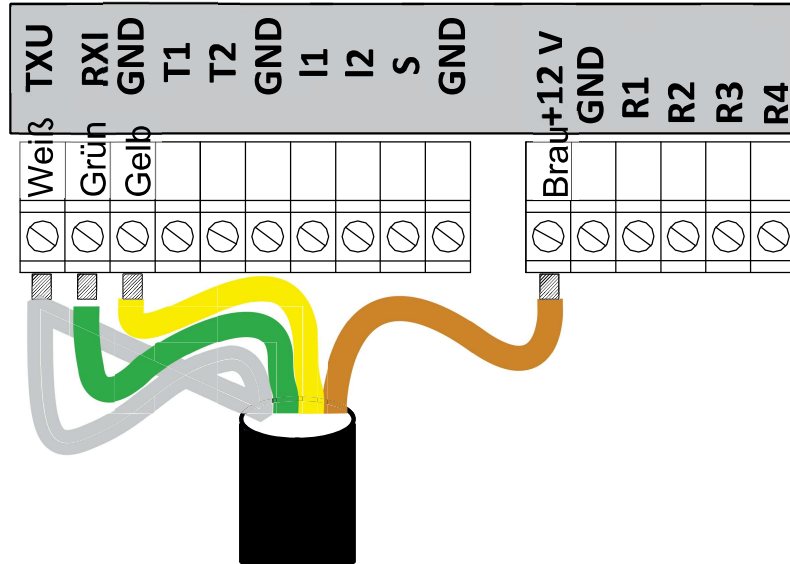
Um die SIM-Karte zu entfernen, drücken Sie sie nach innen, damit sie aus dem SIM-Kartensteckplatz herauspringt.

Installieren der GSM-Antenne

Versuchen Sie, die Antenne senkrecht so hoch wie möglich zu positionieren. Beachten Sie, dass die Antenne **NICHT** direkt auf einer Metalloberfläche oder in der Nähe von Metallobjekten montiert werden darf. Diese können die GSM-Signale stören. Als Antennen können GSM-Antennen verwendet werden, die alle vier Frequenzbereiche mit MMCX-Anschluss abdecken.

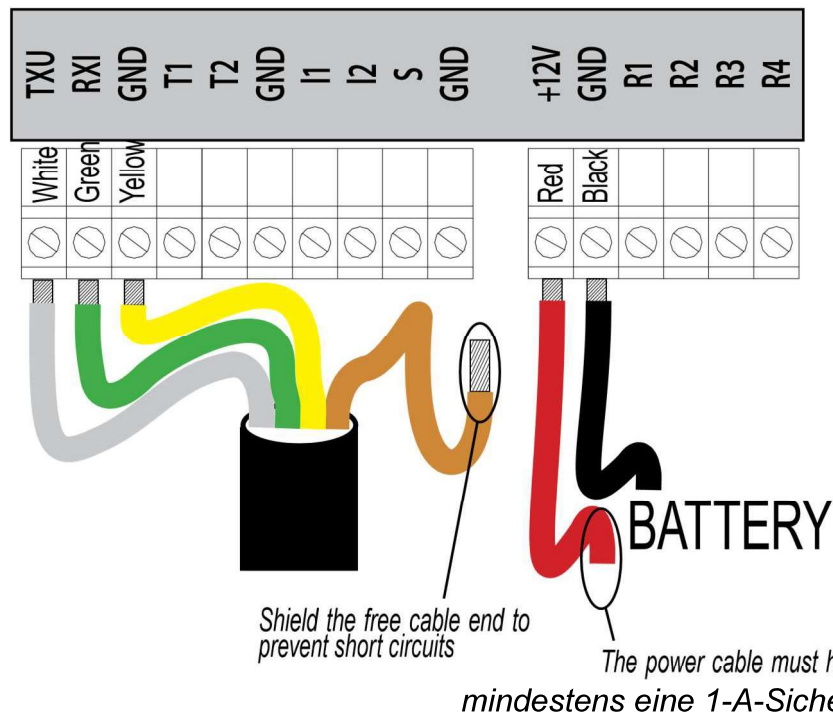
Anschluss der Heizgeräte 22Dt/GB, 30Dt/GB, 40Dt, 26CC und 40CC

Die Kabel werden im Werk des Herstellers an die Steckverbinder angeschlossen. Schließen Sie die Stecker an die **in der Abbildung gezeigten 4430-Einheiten** an. Beachten Sie, dass das Gerät **4430** seine Betriebsspannung über das Bedienfeld des Heizgeräts erhält und keine separate Stromversorgung erforderlich ist.

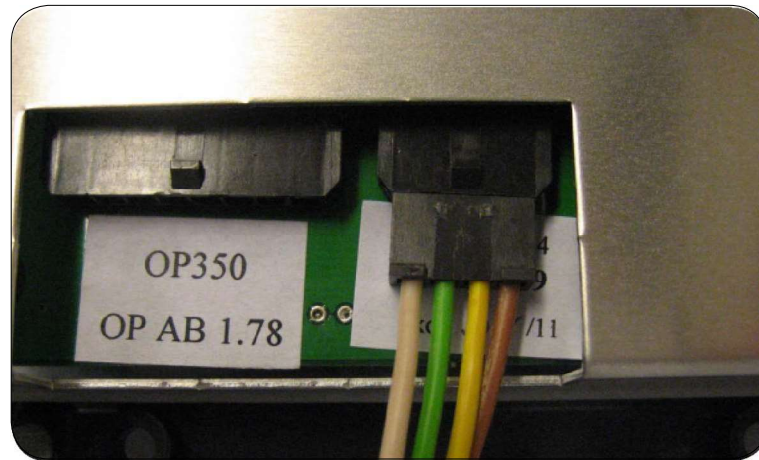


Anschluss von Heizgeräten 1800t, 2000t und 2400t

Bei den Heizgeräten **1800t**, **2000t** und **2400t** **schaltet** der Betriebsschalter eine Spannung von 8 V ein, mit der das Gerät **4430** betrieben wird, aber die Spannungsanzeige auf dem Display ist falsch (8 V). Es ist ratsam, den Strom für diese Geräte direkt vom Akkumulator über eine separate Sicherung abzunehmen, dann stimmt die Anzeige auf dem Display.



Anschluss an das Bedienfeld des Heizgerätes



Relais

4430 hat 2 Nullspannungsrelais. Diese können nur durch Textnachrichten oder mit zwei Tasten am Gerät gesteuert werden. Die Relaisausgänge sind als R1 und R2 gekennzeichnet.

Dateneingabe

4430 hat 2 Datenschnittstellen, TXU und RXI. Sie sind nur für den Anschluss an ein externes Wallas-Gerät über das mitgelieferte Kabel vorgesehen.

Stromquelle

Ein Wallas-Heizgerät dient als Stromquelle in den folgenden Geräten: **22Dt/GB**, **30Dt/GB**, **40Dt**, **26CC** und **40CC**.

Bei Verwendung der Heizgeräte **1800t**, **2000t** und **2400t** ist es ratsam, das Gerät **4430** direkt an denselben 12V-Akkumulator anzuschließen, der auch vom Heizgerät verwendet wird.



Schalten Sie den Strom nicht ein (schließen Sie das Stromkabel an das Heizgerät an) bevor alle Verbindungen hergestellt sind.



Wenn der Strom an das Heizgerät angeschlossen ist, darf es nicht berührt werden (Trennen oder Verbinden) von 4430-Anschlüssen.

Vorbereitungen für die Inbetriebnahme

Start:

Nachdem alle Verbindungen hergestellt und die SIM-Karte (mit deaktiviertem PIN-Code) installiert wurde, kann das Gerät **4430** gestartet werden.

Schalten Sie das Netzkabel des Heizgeräts ein und beobachten Sie die LED-Anzeige auf der Fernbedienung.

- In der Startphase blinken die grüne und die rote LED gleichzeitig, nach einer Weile wechselt die Farbe auf Grün und beginnt in 10-Sekunden-Intervallen gleichmäßig zu blinken.
- Wenn die SIM-Karte nicht vorhanden ist oder wenn die SIM-Karte defekt ist, beginnt die LED-Leuchte nach ein paar Sekunden grün zu blinken. Überprüfen Sie in diesem Fall den PIN-Code und vergewissern Sie sich, dass die Karte richtig eingelegt ist.
- Fehlersignalisierung durch zwei kurze wiederholte Blinksignale (zwei Blinksignale - eine Pause-zwei Blitze...) (z.B. wenn die PIN Code-Anforderung noch nicht wurde deaktiviert).
- Eine rot blinkende LED signalisiert einen Fehler im Selbsttestprogramm. Bitte wenden Sie sich an den Händler.

GSM-Signale

Die Stärke des GSM-Signals kann anhand der LED-Leuchte des Signals bestimmt werden. Die LED-Leuchte blinkt im Intervall von ca. 7 Sekunden.

- Ein grünes Licht bedeutet, dass das Signal gut ist.
- Ein rotes Licht bedeutet, dass das Signal schwächer/schlecht ist.
- Kein Licht bedeutet, dass kein Signal vorhanden ist. In diesem Fall kann das Gerät nicht ferngesteuert werden.

In den beiden letztgenannten Fällen sollten Sie versuchen, die GSM-Antenne zu verlegen, um das Signal zu verbessern. Eine der Optionen ist der Kauf einer externen Antenne. GSM-LTE-Antennen mit MMCX-Anschluss können als Antennen verwendet werden.

**Bootsfahrten zwischen mehreren Ländern:**

Wenn Sie beabsichtigen, Schiffsreisen in mehr als ein Land zu unternehmen, sollten Sie prüfen, ob die Funktionen der SIM-Karte für den lokalen Betreiber geeignet sind (Roaming)

Bitte beachten Sie, dass die anwendbaren Gebühren je nach Land sehr unterschiedlich sind. ent Roaming-Vereinbarungen!

Entfernen Sie gegebenenfalls die SIM-Karte aus dem Gerät, um ein zu starkes hohe Gebühren.

Wenn Sie beabsichtigen, sich für längere Zeit im Ausland aufzuhalten, ist es ratsam, Wählen Sie eine SIM-Karte eines lokalen Betreibers, wenn Sie den 4430 verwenden möchten Fernstarter.

Fernsteuerung über einen Webbrowser

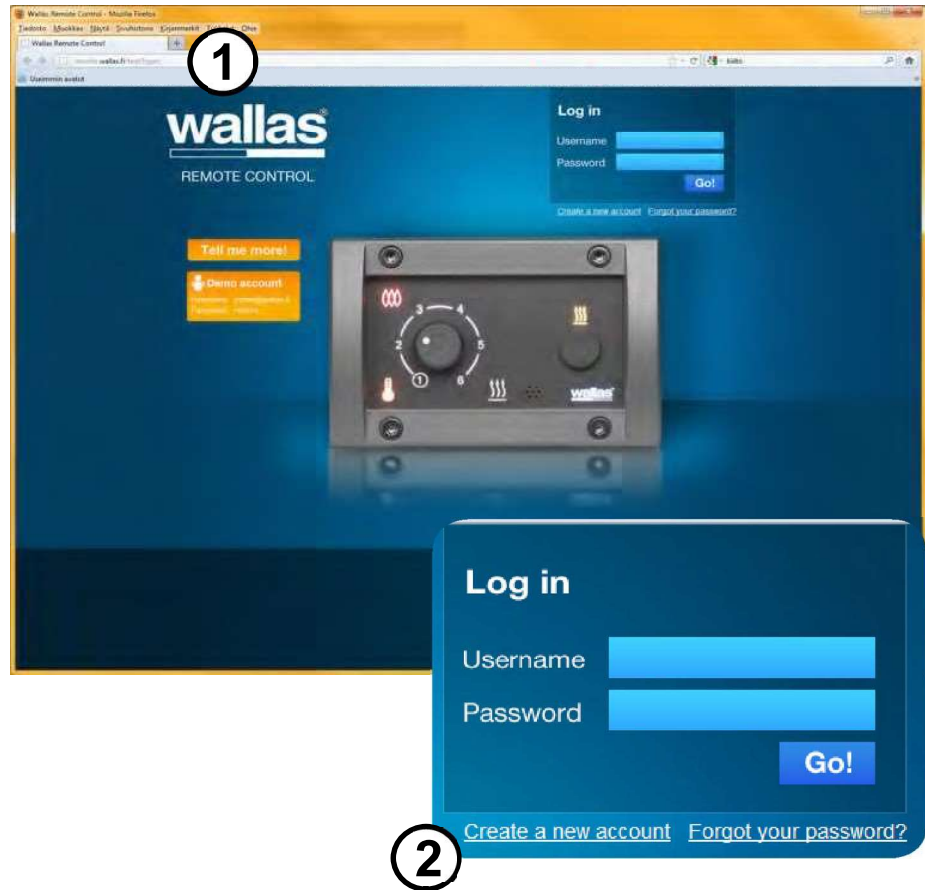
Unterstützte Browser

Internet Explorer (IE), Mozilla Firefox, Safari, Chrome.

Der Browser muss JavaScript und Cookies (während der Sitzung) zulassen.

Anmeldung

1. Öffnen Sie den Webbrowser unter **remote.wallas.fi**.
2. Bewegen Sie den Cursor auf den Link [Neues Konto erstellen] und klicken Sie darauf. Dadurch wird ein neuer Anm

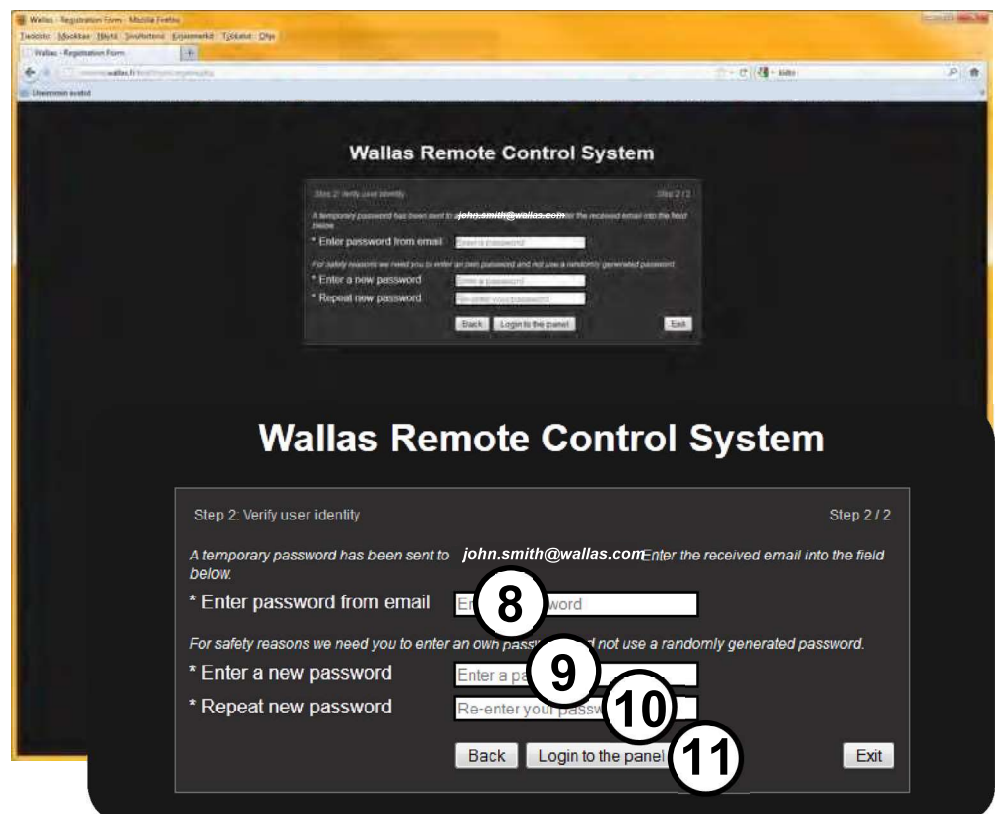


3. Eingabe des Nachnamens.
Das Bild des Bildschirms geöffnet.

4. Geben Sie Ihren Nachnamen ein.
5. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein (Wallas wird Ihnen das Passwort an diese Adresse schicken). Es können nicht zwei Geräte mit ein und derselben E-Mail-Adresse angemeldet werden.
6. Wenn Sie keine E-Mails von Wallas-Marine Oy erhalten möchten, können Sie das Kästchen "Ich möchte an der Entwicklung von Wallas Remote Control teilnehmen und Informationen über neue Wallas-Innovationen erhalten" deaktivieren.
7. Klicken Sie auf [Weiter], um zur nächsten Seite zu gelangen.



8. Geben Sie hier das per E-Mail erhaltene Passwort ein.
9. Geben Sie Ihr neues Passwort ein.
10. Wiederholen Sie hier noch einmal Ihr neues Passwort.
11. Um sich anzumelden, klicken Sie auf [Anmeldung beim Panel].

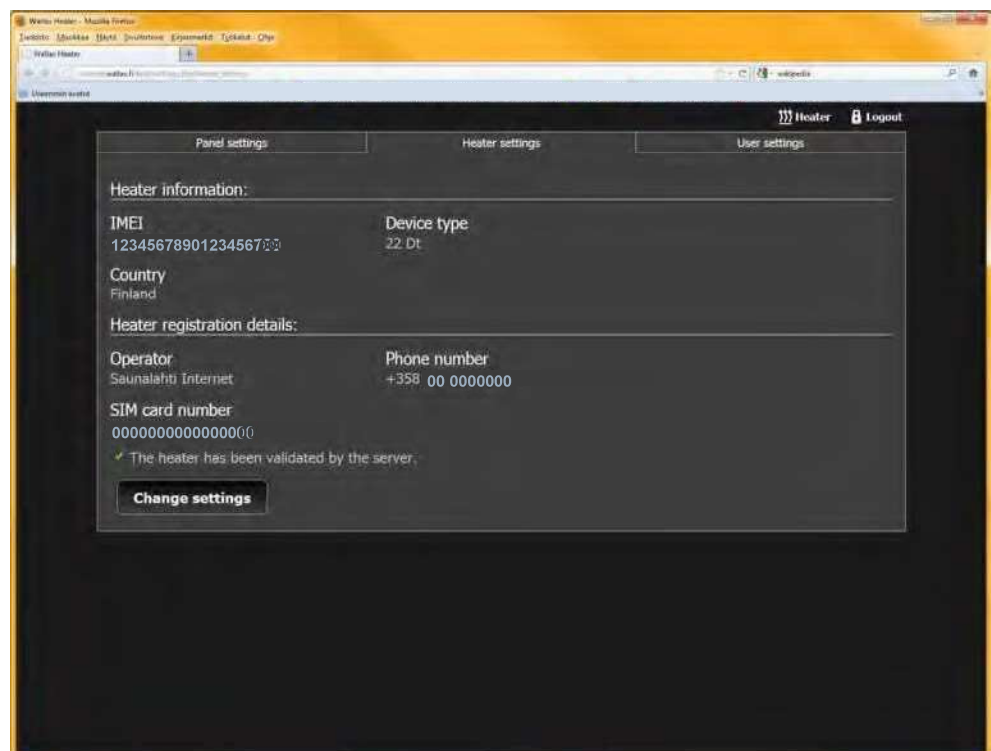
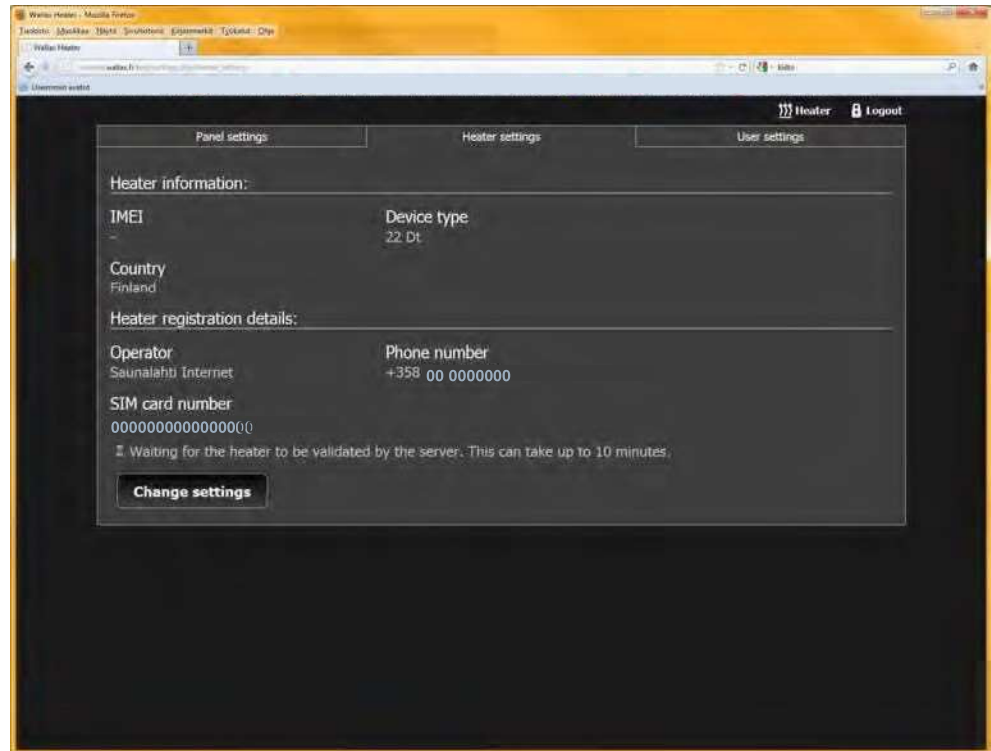


Einstellungen

Heizungseinstellungen

1. Wählen Sie Ihr Heizgerät aus dem Dropdown-Menü [Gerätetyp].
2. Wählen Sie Ihr Land aus dem Dropdown-Menü
3. Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü den Betreiber [Operator], dessen SIM-Karte Sie für Ihren **4430 erhalten haben**. Die akzeptierten/geprüften Betreiber für das im vorherigen Menü [Land] ausgewählte Land werden im Dropdown-Menü angezeigt; wählen Sie Ihren eigenen aus den angebotenen Optionen. Es werden nur SIM-Karten von Betreibern akzeptiert, die in der Liste enthalten sind, werden akzeptiert; das Gerät stellt die entsprechende Konfiguration vor.
4. Geben Sie die Rufnummer der SIM-Karte im **4430** in das Feld [Rufnummer] ein. Die Vorwahl für das jeweilige Land wird entsprechend dem in Schritt 2 ausgewählten Land angezeigt. Geben Sie die Telefonnummer im internationalen Format ein. Beachten Sie, dass die erste Null (0) der Ihrer Rufnummer weggelassen werden muss (z. B. +358441234567, nicht +3580441234567).
5. Geben Sie die Nummer der SIM-Karte im **4430** in das Feld [SIM-Karten Nummer] ein. (Die Nummer befindet sich auf der SIM-Karte und besteht aus mindestens 12 Ziffern).
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Heizungseinstellung aktualisieren], um das Gerät zu konfigurieren.

Die Validierung des Geräts dauert einige Minuten; Sie erhalten eine Bestätigungsnachricht per E-Mail und ein grünes P-Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt; außerdem wird der IMEI-Code des registrierten Geräts auf der Einstellungsseite angezeigt.

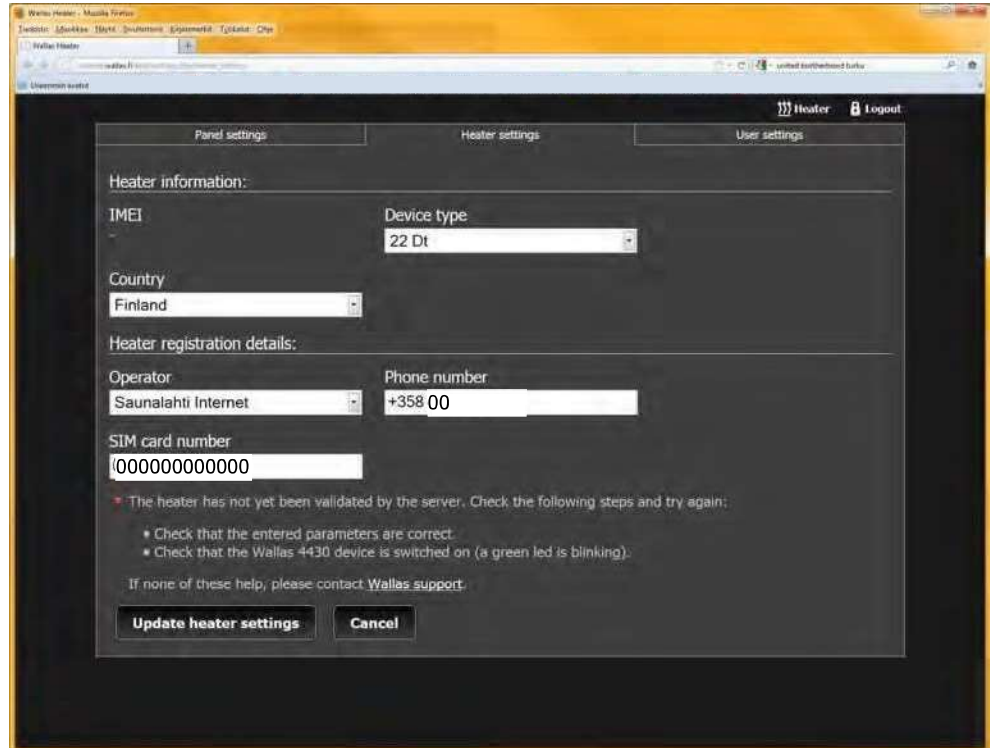


Wenn die Validierung nicht erfolgreich war, wird auf dem Bildschirm ein rotes O-Symbol angezeigt.

Überprüfen Sie, ob Sie die richtige SIM-Kartenummer und Telefonnummer eingegeben und den richtigen Netzbetreiber ausgewählt haben. Vergewissern Sie sich auch, dass das Gerät **4430** angeschlossen ist und eine grüne LED blinkt. blinkt in einem Abstand von 7 Sekunden. Nach Überprüfung klicken Sie die

Schaltfläche [Heizungseinstellung aktualisieren] erneut, um das Gerät zu konfigurieren.

Wenn die LTE/4G-Signal schwach ist oder der Verkehr des Betreibers überlastet ist, kann die Registrierung eine Weile dauern. Warten Sie ruhig auf die Registrierung. Es kann sogar Stunden dauern, bis das Gerät validiert ist und Sie eine Nachricht über die erfolgreiche Registrierung an Ihre E-Mail erhalten. Die Registrierung wird auch dann fortgesetzt, wenn Sie den Browser auf Ihrem Computer schließen.



Registrierte Benutzer können die Betreiber- und SIM-Kartendaten auf der Registerkarte [Heizungseinstellungen] ändern. Nachdem Sie die neuen Informationen eingegeben haben, klicken Sie erneut auf die Schaltfläche [Heizungseinstellung aktualisieren], um das Gerät zu konfigurieren.



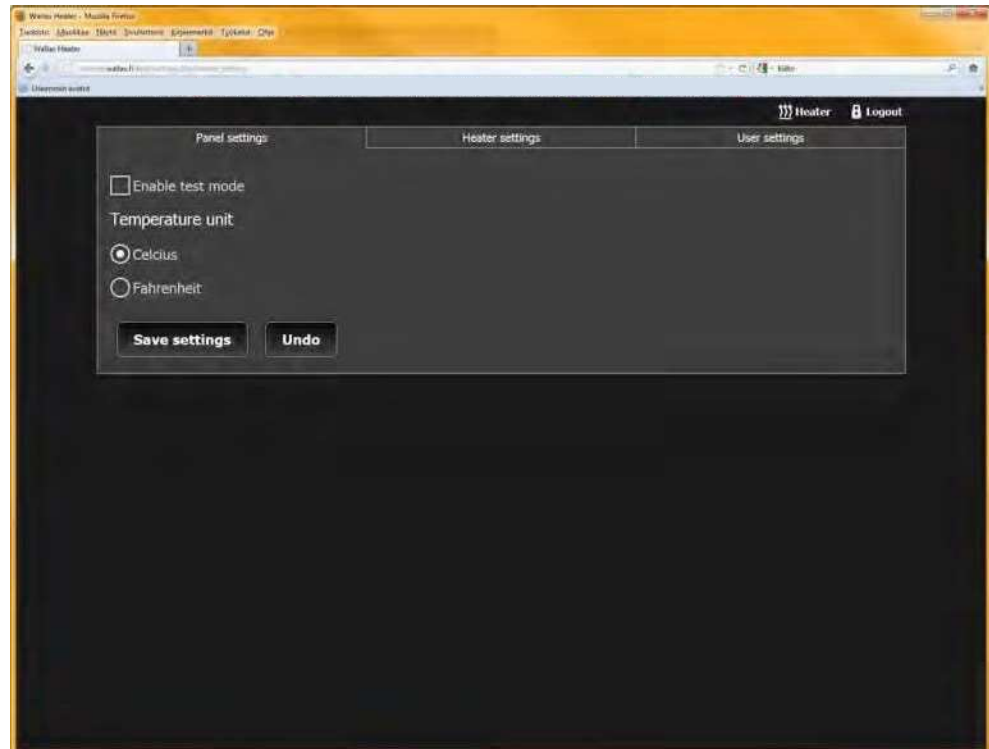
Warten Sie in Ruhe auf die Registrierung, es kann sogar Stunden dauern, bis das Gerät validiert und Sie erhalten eine Nachricht über die erfolgreiche Registrierung an Ihre E-Mail.

Panel-Einstellungen

Auf der Registerkarte "Bedienfeldeinstellungen" können Sie die Funktionsweise des Bedienfelds im Testmodus üben/anzeigen, indem Sie das Kontrollkästchen [Testmodus aktivieren] aktivieren und auf [Einstellungen speichern] drücken.

Im Testmodus werden keine Befehle an das eigentliche Gerät gesendet, sondern die Funktionen des Geräts werden in einem beschleunigten Zyklus angezeigt. Wenn der Testmodus aktiviert ist, zeigt das Bedienfeld eine Warnung "Testmodus" an.

Die auf dem Bedienfeld angezeigte Temperatureinheit (Celsius /Fahrenheit) kann hier geändert werden. Nachdem Sie die Auswahl getroffen haben, speichern Sie die Einstellung durch Drücken von [Einstellungen speichern].



Benutzereinstellungen

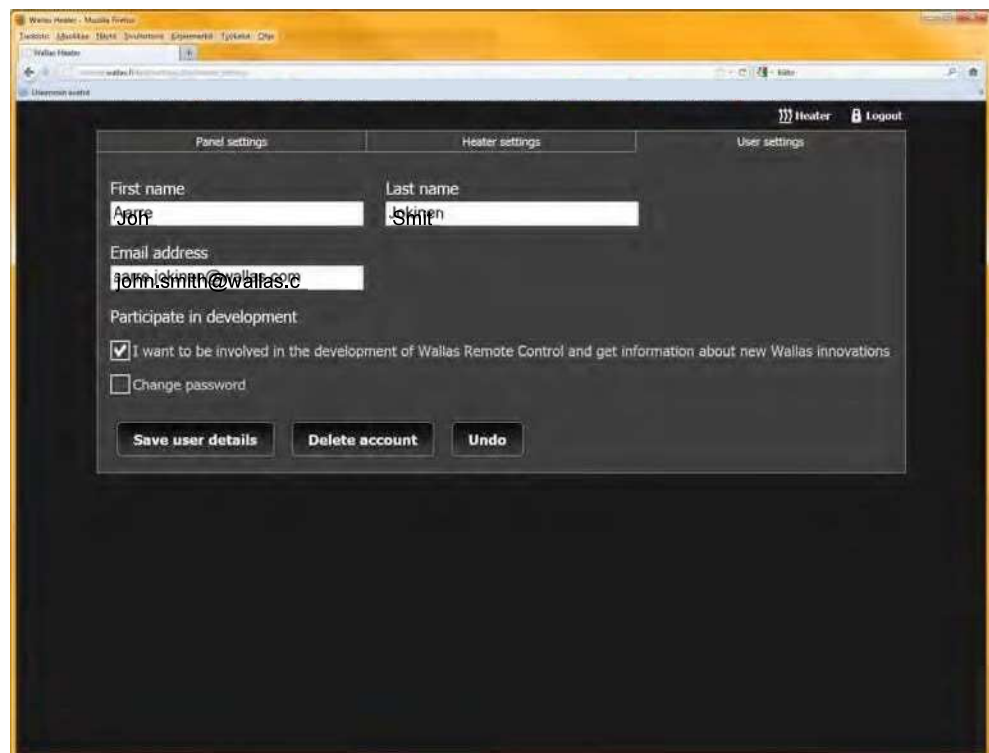
Auf der Registerkarte Benutzereinstellungen haben Sie Zugriff auf die Änderung von Benutzerdaten.

- Ändern Sie den Vornamen
- Änderung des Nachnamens
- Ändern Sie die E-Mail-Adresse (es können nicht zwei Geräte mit ein und derselben E-Mail-Adresse registriert werden). Um die E-Mail-Adresse zu ändern, müssen Sie zuerst das Konto löschen, indem Sie auf [Konto löschen] drücken; danach müssen Sie den gesamten Registrierungsprozess erneut durchführen.
- Ändern Sie das Passwort
- Hinzufügen und Entfernen der Option "Informationen abrufen"
- Löschen Sie das Konto (es können nicht zwei Einheiten mit ein und derselben E-Mail-Adresse registriert werden).

Nachdem Sie die Änderungen vorgenommen haben, speichern Sie die Einstellung, indem Sie auf [Benutzerdaten speichern] drücken.



Wenn Sie das Boot/die Einheit verkaufen, vergessen Sie nicht, die Einheit abzumelden [Löschen Konto].
Zeigen Sie dem neuen Eigentümer, wie er sich erneut als Nutzer des Dienstes registrieren kann.



Verwenden Sie

Sie können das Bedienfeld über den Link [Heizung] in der oberen rechten Ecke aufrufen.

Wenn Sie das Heizgerät nicht innerhalb einer Stunde (1h) eingestellt haben, meldet der Browser den Benutzer ab. Wenn Sie sich erneut anmelden, liest der Browser den aktuellen Status des Heizgeräts ab.

Das Bedienfeld funktioniert auf die gleiche Weise wie das Bedienfeld am Gerät selbst. Sie können die Heizung ein- und ausschalten und die Solltemperatur des Thermostats einstellen.

Das Bedienfeld zeigt die Temperatur des zu beheizenden Raums und die an die Heizung gelieferte Spannung an (Aktualisierung alle 20 Sekunden).

Auf dem Display werden auch Statistiken angezeigt, die das Funktionieren des Geräts betreffen:

- wenn Sie das Gerät anschließen - Anschließen
- wenn Sie die Solltemperatur des Thermostats einstellen - Set XX °C
- während des Startvorgangs - Start
- während des Anhaltevorgangs - Anhalten
- während des Kühlvorgangs - Kühlung
- wenn die Fernbedienung **4430** nicht mit dem Wallas-Server verbunden ist - 4430 Disconnected
- wenn es Probleme mit dem Anschluss an die Wallas-Heizung gibt - Heizgerät abgetrennt
- wenn es Probleme mit der Verbindung zum Browser gibt - Netzwerk fehlt
- wenn die Spannung niedrig ist - Batterie schwach
- wenn sich das Gerät im gesperrten Zustand befindet - Gesperrt
- wenn die Flamme ausgegangen ist - Fehlende Flamme
- falls ein Problem auftritt - Störung



Einschalten und Ausschalten der Heizung

Während des Start- oder Stoppvorgangs des Heizgeräts erscheint ein Dialogfeld, in dem Sie die Auswahl [JA] [NEIN] bestätigen können. Außerdem enthält es einen Hinweis, dass im Falle einer verschließbaren Abgasdurchführung diese vor dem Start des Heizgerätes geöffnet wird.

Einstellen der Heizungstemperatur

Je nach Betriebssystem Ihres Touchscreen-Telefons gibt es zwei verschiedene Möglichkeiten zur Einstellung der Heizungstemperatur.

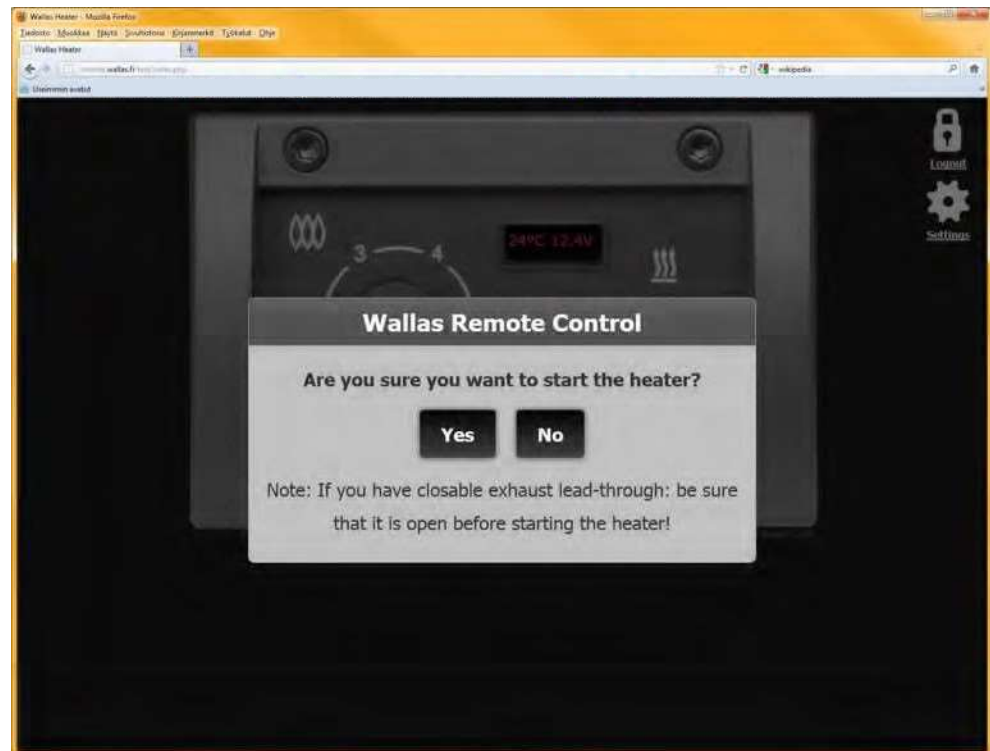
Einstellungsmöglichkeit 1:

Um die Temperatur einzustellen, bewegen Sie den Cursor der Maus oder, wenn Sie einen Touchscreen haben, Ihren Finger auf den Steuerung Bedienfeld

Einstellung Taste. Durch Drehen des Knopfes wird die gewünschte Temperatur angezeigt auf dem Bildschirm; zum Bestätigen der Temperatur bewegen Sie den Cursor oder den Finger von der Taste weg. Die eingestellte Temperatur blinkt auf dem Bildschirm. Die eingestellte Temperatur wird durch die Position der Taste angezeigt; die tatsächlich gemessene Temperatur wird in der Textanzeige angezeigt.

Einstellungsmöglichkeit 2:

Zum Einstellen der Temperatur berühren/tippen mit Ihrem Finger oder dem Mauszeiger auf die Stelle des Leistungsreglers, an die Sie den Regler bewegen möchten. Der Regler springt auf die gewählte Position und die eingestellte Temperatur blinkt auf dem Bildschirm. Die eingestellte Temperatur wird durch die Position der Taste angezeigt, die tatsächlich gemessene Temperatur wird auf dem Textdisplay angezeigt.



Fernsteuerung durch Textnachrichten

Das Gerät **4430** kann aus der Ferne gesteuert werden, indem Textnachrichten per Telefon an das Gerät gesendet werden.

Das Gerät verfügt über eine Reihe von Befehlen zur Steuerung des Prozesses. Jeder Befehl ist unterschiedlich und enthält einen Buchstaben, der der Textnachricht eine Eigenschaft zuweist. Zusätzlich zu den Buchstaben werden die Zahlen 1 und 0 als Abkürzungen für die ON/OFF-Funktion verwendet. Die Einstellungen können variieren, werden aber in diesem Abschnitt erklärt. Beachten Sie, dass eine Textnachricht eine Kombination aus mehreren Befehlen enthalten kann.

Allgemeine Voraussetzungen für das Senden einer Textnachricht:

- Nehmen Sie das Telefon und schreiben Sie Ihre Textnachricht.
- Beginnen Sie die Textnachricht mit dem Standardcode 1234, und schreiben Sie dann den Befehl.
- Senden Sie die Nachricht an die Telefonnummer, die der SIM-Karte des **4430** zugewiesen ist.

Kontrolliert

S Statusmeldung.
W Wallas Heizungssteuerung.

HINWEIS:

Leerzeichen sind zwischen den Befehlen erlaubt, aber in der Mitte eines Befehls VERBOTEN.

"1234 W1 S4" ist RICHTIG, "1234 W 1 S 4" ist FALSCH.

Steuerbefehle

"W" - Wallas Heizungssteuerung

Befehle für Textnachrichten

S4 Status-Befehl
W0 Ausschalten der Wallas-Heizung (Stopp)
W1 Einschalten der Wallas-Heizung (Start)
W2xx Einstellen der Temperatur der Wallas-Heizung.

Anmerkung:

Der Befehl W2 muss NACH dem Befehl W0 oder W1 gesendet werden.

W2 kann im Bereich von +5 - +35°C programmiert werden. Beachten Sie, dass das Zeichen + nicht für die Steuerung eines Wallas verwendet werden muss.

Beispiel:

"1234 W230" bedeutet, dass die Temperatur in Wallas 30°C beträgt.

Es dauert 15 Sekunden ab dem Zeitpunkt der Befehlseingabe, um die S4-Daten zu aktualisieren. Es wird daher empfohlen, die Befehle EIN/AUS/AUS/TEMPERATUR getrennt mit einem Abstand von mindestens 15 Sekunden zu senden.

Andere Befehle

Status "S"

Dieser Befehl gibt einen Überblick über den Status der Einheit **4430**. Der **4430** sendet die Statusdaten als Textnachricht an das Telefon des Anfragenden.

Ein Beispiel für die Daten, die als Antwort auf den Befehl "1234 S4" empfangen werden:

Antwort-Textnachricht:

Wallas: Die Heizung ist ausgeschaltet. Die Heizung wurde ausgeschaltet
 Lokale Kontrolle. Das Heizgerät wurde mit der Gerätesteuerung eingestellt
 Schalter.
 Eingestellte Die vom Benutzer eingestellte Temperatur beträgt 16°C
 Temperatur: 16C
 Temperatur lesen: 25C Die gemessene Temperatur des Raumes beträgt 25°C
 Spannung: 12.0V Die Spannung beträgt 12,0 V
 GSM12A+ V3.4 Software-Version des Fernstarters

Anschlüsse für eine Wallas-Heizung

| | | |
|------|----------------------------|--------------------|
| TXU | Daten an Wallas | 10-poliger Stecker |
| RXI | Daten von Wallas | 10-poliger Stecker |
| GND | Wallas Datenerdung | 10-poliger Stecker |
| T1 | Eingang Temperatursignal | 10-poliger Stecker |
| T2 | Eingang Temperatursignal 2 | 10-poliger Stecker |
| GND | Normale Erdung | 10-poliger Stecker |
| I1 | Eingang 1 | 10-poliger Stecker |
| I2 | Eingang 2 | 10-poliger Stecker |
| S | Signal | 10-poliger Stecker |
| GND | Erdung | 10-poliger Stecker |
| +12V | Ausgang 7 - 15 VDC | 6-poliger Stecker |
| GND | Erdung | 6-poliger Stecker |
| R1 | Relais 1 | 6-poliger Stecker |
| R1 | Relais 1 | 6-poliger Stecker |
| R2 | Relais 2 | 6-poliger Stecker |
| R2 | Relais 2 | 6-poliger Stecker |

4430 wird über das Bedienfeld des Wallas-Heizgeräts mit Strom versorgt

Häufig gestellte Fragen

Keine Signal-LED:

- Prüfen Sie, ob die Stromquelle richtig angeschlossen ist.
- Prüfen Sie die Akkuladung
- Überprüfen Sie das Signal
- Überprüfen Sie den Antennenanschluss

Die grüne LED blinkt in kurzen Abständen:

- Prüfen Sie, ob die Mini-SIM-Karte eingelegt ist.
- Prüfen Sie, ob der PIN-Code deaktiviert wurde.
- Prüfen, ob die SIM-Karte gültig ist

Die LED-Farbe ist rot:

- Warten Sie 2 - 3 Sekunden, bis das Gerät automatisch neu startet.
- Bleibt sie an, versuchen Sie, den **4430** neu zu starten, indem Sie die Stromquelle für 10 Sekunden unterbrechen.
- Wenden Sie sich bitte an den Händler des Geräts.

Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (Reset)

Es ist möglich, die Werkseinstellungen wiederherzustellen.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Trennen Sie die Stromquelle.
- Drücken Sie die Taste "RELAY1" und halten Sie sie gedrückt.
- Schließen Sie das Gerät an die Stromquelle an und halten Sie die Taste mindestens 10 Sekunden lang gedrückt.
- Lassen Sie die Taste los.
- Die Werkseinstellungen sind nun wiederhergestellt.

Um das Gerät über einen Webbrowser fernzusteuern, müssen Sie das Gerät für eine LTE/4G-Verbindung neu starten (nach dem Zurücksetzen).

Gehen Sie wie folgt vor:

- Anmeldung mit Ihren Passwörtern bei remote .wallas.fi
- Wählen Sie die Registerkarte "Heizungseinstellungen".
- Drücken Sie die Taste [Heizungseinstellungen aktualisieren].
- Die Validierung des Geräts dauert ein paar Minuten; nach der Validierung erhalten Sie a Bestätigung an Ihre E-Mail und a grünes P-Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Das Gerät ist nun einsatzbereit.

Wartung

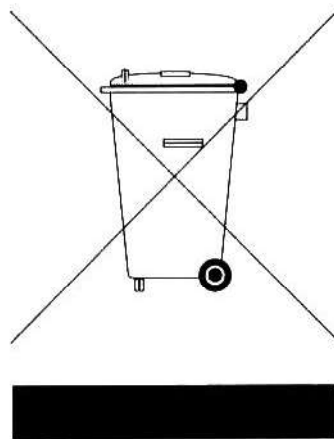
Wartung

Das Gerät erfordert keine besonderen Wartungsmaßnahmen. Die folgenden Maßnahmen unterstützen den störungsfreien Betrieb des Geräts.

- Setzen Sie das Gerät weder Wasser noch Feuchtigkeit aus.
- Reinigen Sie das Gerät durch vorsichtiges Abwischen mit einem trockenen Tuch.
- Öffnen Sie das Gerät nicht und versuchen Sie nicht, es zu reparieren, wenn eine Störung auftritt. Alle Reparaturen müssen von einem autorisierten Serviceanbieter durchgeführt werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Händler.

Elektrische und elektronische Altgeräte

Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE) Symbol



Das Symbol für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE)

Das Gerät **4430 fällt unter** die WEEE-Richtlinie. Die EU-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (die WEEE-Richtlinie) regelt Fragen im Zusammenhang mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten. Sie legt die Ziele für die Sammlung, das Recycling und die Verwertung von verschiedenen elektronischen Geräten fest. Daher müssen alle Nutzer von 4430-Geräten, von öffentlichen Einrichtungen bis hin zu Privathaushalten, das 4430-Gerät bei einer ausgewiesenen Sammelstelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abgeben. Weitere Informationen sind beim Gerätehändler erhältlich.

Haftungsausschluss

Wallas-Marin Oy stellt diese Publikation "wie sie ist" zur Verfügung, ohne ausdrückliche oder stillschweigende Garantien, einschließlich, aber nicht beschränkt auf stillschweigende Garantien für die Marktgängigkeit oder die Eignung für einen bestimmten Zweck. Wallas-Marin Oy behält sich das Recht vor, diese Veröffentlichung zu ergänzen und ihren Inhalt von Zeit zu Zeit zu ändern, ohne dass Wallas-Marin Oy oder ihr örtlicher Vertreter verpflichtet ist, eine solche Änderung oder Modifizierung anzukündigen. Einige Gerichtsbarkeiten erlauben den Ausschluss von stillschweigenden oder zufälligen Gewährleistungen in bestimmten Geschäftsbereichen nicht erlaubt, so dass der Ausschluss der stillschweigenden Garantien möglicherweise nicht auf Sie zutreffen.

Eingeschränkte Garantie

Wallas-Mari Oy garantiert, dass das Gerät **4430** im Wesentlichen mit den veröffentlichten Spezifikationen und der Dokumentation übereinstimmt. Dokumentation entspricht, vorausgesetzt, dass es für den vorgesehenen Zweck verwendet wird. Wallas-Marin Oy ersetzt oder repariert fehlerhafte Systeme innerhalb von vierundzwanzig (24) Monaten nach dem Kaufdatum, wenn der Fehler auf einen Herstellungsfehler zurückzuführen ist. Die Garantie gilt nur für das Gerät **4430**, nicht aber für Nebenkosten oder Kosten für den Ausbau oder die Installation des reparierten Geräts. Wallas-Marin Oy oder sein örtlicher Vertreter haftet unter keinen Umständen für direkte, indirekte, zufällige oder beiläufige Verluste, die sich aus dem Gebrauch oder der Unfähigkeit, das Gerät **4430 zu** benutzen, ergeben, selbst wenn ein solcher möglicher Verlust angekündigt worden wäre. Wallas-Marin Oy oder seine lokalen Vertreter sind nicht verantwortlich für Kosten, entgangenen Gewinn, verlorene Daten oder Ansprüche Dritter, die durch die Verwendung oder Unfähigkeit zur Verwendung des **4430** verursacht werden. Wallas-Marin Oy oder seine lokalen Vertreter übernehmen keine anderen Garantien für ein 4430-Gerät als die hierin aufgeführten Garantien. Einige Gerichtsbarkeiten erlauben nicht den Einigen Gerichtsbarkeiten lassen den Ausschluss von stillschweigenden oder zufälligen Garantien in bestimmten Geschäftsbereichen nicht zu, so dass der obige Ausschluss von stillschweigenden Garantien für Sie möglicherweise nicht gilt.

Die Garantie ist in den folgenden Fällen nicht wirksam:

- Schäden, die durch einen Unfall, unbefugte Benutzung oder mangelnde Wartung verursacht werden.
- Schäden durch Überspannungen infolge von Blitzschlag.
- Schäden, die durch Wasser oder Feuer verursacht wurden.
- Reparaturen, die von einer unbefugten Person durchgeführt werden.
- Die Seriennummer wurde entfernt oder geändert.
- Falsche Installation.
- Externe Quellen, die ein elektromagnetische Felder, die die Funktion des Funktionieren des Geräts 4430 beeinträchtigen.

Weitere Informationen über die Garantie erhalten Sie von Ihrem Händler.